

CLASSIC DRIVER

Sportec SUB1000 911: Bei diesem Porsche-Restomod ist der Name Programm

Lead

Erwägen Sie, Ihren Porsche 911 in eine Meisterwerk der Restomod-Kunst verwandeln zu lassen? Sportecs jüngste Kreation besticht durch eine puristische Optik, liebevolle Interieur-Details und ein starkes Herz. Und on top ließen seine Entwickler die Pfunde purzeln...



Wenn Ihnen keiner der aktuellen 911 Restomods zusagt, haben Sie Glück. Denn die [Schweizer Mechanik-Meister von Sportec](#) haben auf Basis eines 911 G-Modells eine federleichte und komplett überarbeitete Reinkarnation des kultigen Porsches entwickelt: den [SUB1000](#), was für „unter 1000 Kilo“ Gewicht stehen soll.



Mit 25 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und dem Bau von Klassikern und Rennwagen weiß Sportec, wie man für die Straße und die Rennstrecke das Maximum herausholt. Durch die Zylinder des SUB1000 strömen selbstverständlich Motorsport-Genes. Der von 3,2 auf 3,4 Liter Hubraum vergrößerte Sechszylinder-Boxer leistet 270 PS und wuchtet 340 Nm Drehmoment auf die Kurbelwelle. Das beeindruckende Leistungs-Plus wurde mit Hilfe neuer Schmiedekolben, modifizierter Pleuel und spitzerer Sportnockenwellen erreicht. In Kombination mit einem Sportauspuff und optimierten Ansaugtrakt verspricht Sportec, dass der SUB1000 pro Kilometer ein maximal breites Grinsen in das Gesicht seines Besitzers zaubert. Damit nicht genug, haben die Eidgenossen einen noch stärkeren Motor mit Einzeldrosselklappen-Anlage und dann 315 PS in Vorbereitung. Damit stünde bei einem Leistungsgewicht von 3 kg/PS der Aufstieg in Supersportwagen-Regionen in Aussicht.



Der Motor ist allerdings nur ein Teil dieses äußerst verlockenden, weil auf maximale Gewichtsreduktion zielenden Projekts. Dazu hat Sportec den SUB1000 üppig mit Teilen aus Kohlefaser und Kevlar eingekleidet. Der leichte Verbundwerkstoff kommt für Türen und Stoßfänger sowie die Front- und Heckhauben zum Einsatz. Zugleich bestehen die Heck- und Seitenscheiben aus dem extrem leichten und widerstandsfähigen Polycarbonat Makrolon. Das Endergebnis auf der Waage? Ein fahrbereites Gewicht (getankt) von nur 990 kg, womit SUB 1000 über 500 Kilo leichter ist als ein aktueller Porsche 992 GT3 RS.



SUB1000 ist aber nicht nur leicht, sondern auch extrem verwindungssteif. Sein ein aus dem Motorsport stammendes 3-Wege-Fahrwerk wurde vom dreifachen Le-Mans-Sieger Marcel Fässler abgestimmt und getestet, um damit sowohl auf einem Bergpass als auch auf der lokalen Rennstrecke maximal schnell unterwegs zu sein. Während wir das Fahrwerkstuning lieber den Experten überlassen, ist die Optik eine ganz persönliche Angelegenheit. Was die Individualisierung eines SUB1000 angeht, sind bei Sportec keine Grenzen gesetzt. Was jedes Exemplar zu einem echten Unikat macht. Allen SUB1000 gemeinsam ist jedoch die unglaubliche Liebe zum Detail, die sich an den Lenkstockhebeln aus Aluminium, den lederbezogenen Karbonsitzen und dem CNC-gefrästen Schalthebel zeigt, der einen verlängerten Hebel mit einer Schaltwegeverkürzung kombiniert und so

für ein äußerst angenehmes Schaltgefühl sorgt. Wenn Sie also Ihren 911er bis ins kleinste Detail aufrüsten möchten, ist Sportec bereit, [mit dieser ultimativen Spaßmaschine Ihre Träume wahr werden zu lassen](#).

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/sponsored-content/sportec-sub1000-911-bei-diesem-porsche-restomod-ist-der-name-programm>
© Classic Driver. All rights reserved.